

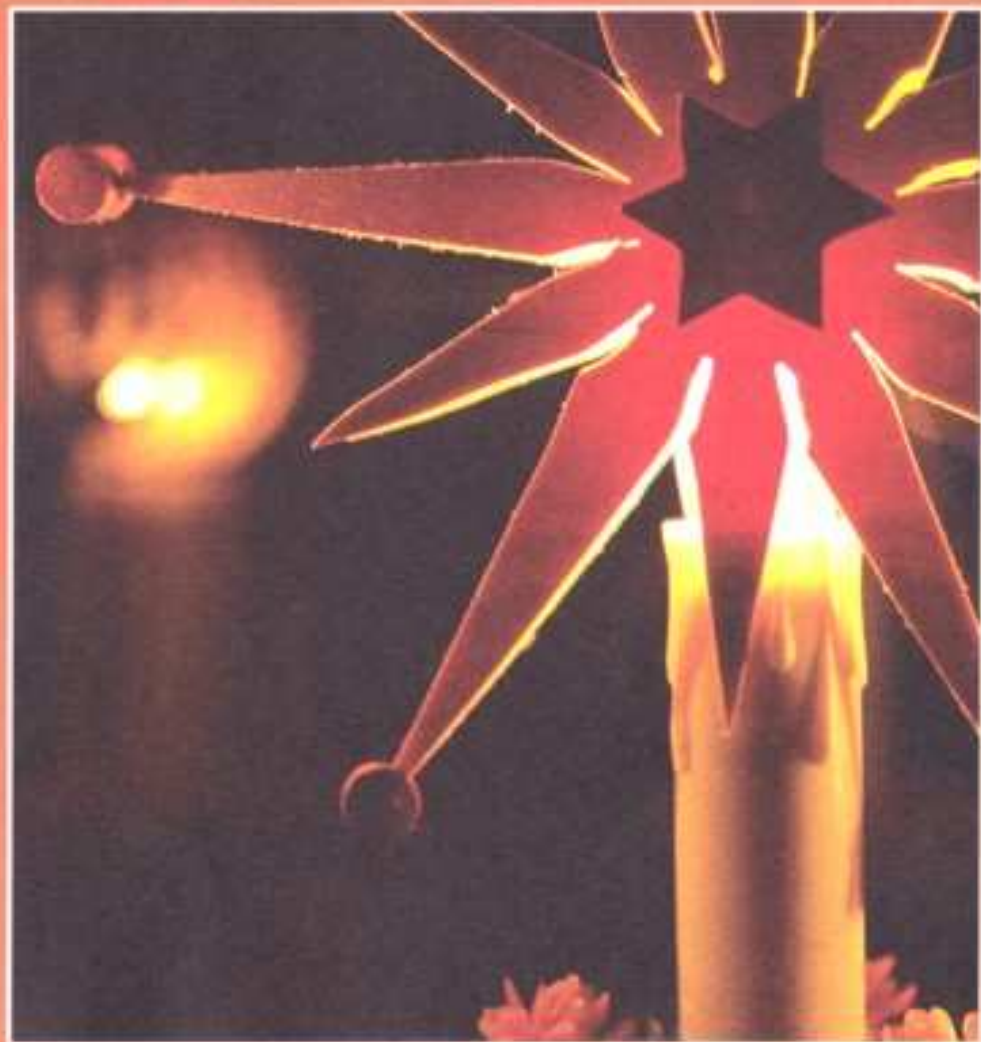


KONTAKT

Rundbrief der kath. Hörgeschädigtenseelsorge
der Erzdiözese Bamberg



Winter
2016/17



Seht ihr seinen Stern dort stehen ...

© Pfr. Klaus Hörgeschädigtenseelsorge.de

Inhalt

» Weihnachten in uns wachsen lassen «	3
neue Richtlinien für Dolmetscher in der Kirche	5
10 Jahre Selbsthilfegruppe »OhrRing«	6
Hinweis auf das »Bibelfest« in München (Jan. 2017) ...	7
Gehörlosen-Wallfahrt	8
neue Kirche in Forchheim & Weltgebetstag 2017	9
GL-Treffen Chemnitz & Ministranten in Nürnberg	10
Termine, Einladungen und Vorschau	11
Nachrichten aus Nürnberg	12
unsere Geburtstagskinder	13
unsere Verstorbenen	14
weitere interessante Informationen	15
kirchlicher Kalender mit Namenstagen	16
Sprechzeiten (Seelsorge und Sozialdienste)	18
Gottesdienstordnungen	19+20



Redaktionsschluss: 29. Oktober 2016

Herausgeber: Katholische Hörgeschädigtenseelsorge
96049 Bamberg, Ob. Stephansberg 44

Weihnachten in uns wachsen lassen

Damals als Kinder waren wir es gewohnt, in der Adventszeit auf Weihnachten zu warten. So wurde jeden Tag am Adventskalender ein Türchen geöffnet. Alle Sonntage wurde am Kranz ein Licht mehr angezündet ... bis an Weihnachten der ganze Christbaum hell erstrahlte.



In vielen Gegenden bereiten sich die Christen auch mit Krippen-Darstellungen auf das Geburtsfest Jesu vor. Für jede Woche im Advent wird eine Szene aus der Bibel aufgebaut, die uns dann auf Weihnachten hinführen soll:

In der ersten Woche denkt man meist an die Verkündigung: Maria erfährt, dass sie die Mutter vom Gottessohn sein darf. Der Heilige Geist kommt über sie, und sie stellt sich durch ihr »JA-Wort« Gott ganz zur Verfügung.

Das Lukasevangelium stellt Johannes den Täufer und Jesus gegenüber. Johannes steht für das Alte, Jesus steht für das Neue und Endgültige. In der zweiten Szene begegnen sich Elisabet und Maria, die Mütter. Beide sind bereits schwanger. So begegnen sich zum ersten Mal (noch ungeboren im Mutterleib) Johannes, der Täufer und Jesus, der Messias. Und das zeigen viele Krippen bei uns in der zweiten Advent-Woche.



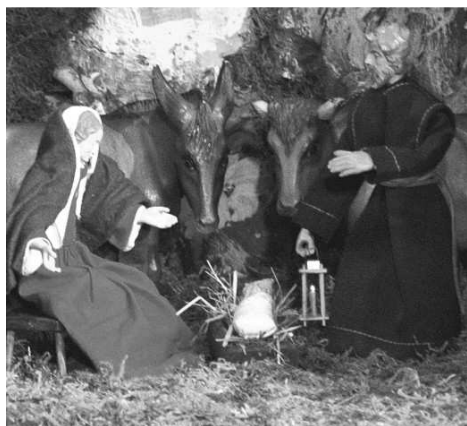
In der dritten Adventswoche gehen unsere Gedanken schon in Richtung Betlehem. Der römische Kaiser Augustus lässt alle Bewohner im Reich zählen. So kommt auch die heilige Familie in die Stadt Betlehem. Denn von dort stammte Josef. Und dort sollte auch Jesus, der Messias einmal geboren werden. So steht es nämlich in der Heiligen Schrift.



Die Szene von der Herbergssuche in der vierten Adventswoche erinnert uns daran: Keiner will die armen Leute, die ein Kind erwarten, bei sich aufnehmen. Und so bahnt sich der Weg für die Geburt des Messias ... nicht etwa in einer sicheren und gemütlichen Herberge, sondern ganz

arm auf dem freien Feld vor der Stadt Betlehem.

Die Szene an Weihnachten macht schließlich deutlich: Der Messias Gottes wird geboren, egal ob die Leute das wollen oder nicht. Das göttliche Licht strahlt für uns Menschen. Auf dem Feld bei Betlehem wird Gott Mensch, um uns den rechten Weg zu zeigen, um uns zu erlösen und uns ewiges Leben zu schenken.



Für uns Menschen ist das alles unbegreiflich. Und damit wir diesem Geheimnis etwas näher kommen, bietet uns die Kirche im Advent diese Vorbereitung an: Die Krippen-Szenen sollen unsere Augen und Herzen für das Wunder öffnen, das Gott uns Menschen schenkt: Gott wird einer von uns.

Er macht unser Leben heller und glücklicher.

In diesem Sinne allen ein gnadenreiches Weihnachtsfest!

→ kostenlose Dolmetscher für Kirche



Ein Kind soll getauft werden. Oma und Opa sind gehörlos. Wie bekommen sie einen Dolmetscher für die Taufe? Oder: Ein hörender Freund ist gestorben. Du willst an der Beerdigung teilnehmen, aber wer zahlt den Dolmetscher?

Jetzt gibt es dafür klare Regeln im Erzbistum Bamberg und in ganz Bayern. **Bitte dazu das Extrablatt im Rundbrief beachten!**

Man kann auch das Formular im Internet herunterladen unter: <http://seelsorge.kirche-bamberg.de/behindert-hoergeschaedigt-seelsorge/seelsorge-fuer-hoergeschaedigte-n/> (siehe auch "QR-Code" auf Seite 2!)

Die Regeln kurz erklärt:

Für welche Anlässe bekommt man einen Dolmetscher?

- Es gilt nur für Gottesdienste in Pfarreien, bei Hörenden; für Taufe, Erstkommunion, Firmung, Hochzeit, Beerdigung in der Familie;
- auch für die Gespräche mit dem Pfarrer zur Vorbereitung;
- bei Beerdigung, auch für enge gehörlose oder hörende Freunde.

Dann gibt es zwei Möglichkeiten: von der Seelsorge kommt Pater Gerhard, Johannes Kröner oder Albin Zeck. Nur wenn die Seelsorger selbst nicht können, dann bestellt die Seelsorge einen Dolmetscher.

Wie bekommt man den Dolmetscher?

- Man muss einen **Antrag stellen**:
(siehe Extrablatt: per Fax, E-Mail, WhatsApp usw.)
- Wo? Direkt bei der Gehörlosen-/Hörgeschädigten-Seelsorge oder bei der Dolmetscher-Vermittlung.

|| **Die Seelsorge prüft den Antrag, sagt »Ja« oder »Nein« und beauftragt dann den Dolmetscher (bitte nicht selbst!!!)**

Wer bezahlt den Dolmetscher?

Die Seelsorge bezahlt die Dolmetscher, wenn er genehmigt ist. Der gehörlose Gläubige bezahlt nichts - nur bei Extra-Wünschen. Die Seelsorge bekommt das Geld zurück - von wem?

50% vom Erzbistum BA und 50% von der zuständigen Pfarrei.

So sorgt die Kirche für die Inklusion von gehörlosen Gläubigen.

10 Jahre Selbsthilfegruppe OhrRing

Am 1. Oktober 2016 feierte die Selbsthilfegruppe OhrRing Bamberg ihr 10-jähriges Jubiläum. Rund 150 Gäste aus nah und fern kamen ins Bistumshaus Bamberg. Auch einige Gehörlose hatten sich unter die Schwerhörigen gemischt.



Die Veranstaltung begann mit einem ökumenischen Gottesdienst. Albin Zeck und Pfarrer Rolf Hörndlein (ev.) dankten für die Selbsthilfegruppe, weil dort Besucher ermutigt und gestärkt werden. Die bayerische Gesund-

heitsministerin Melanie Huml und Bürgermeister Wolfgang Metzner sowie Bambergs Behindertenbeauftragte Nicole Orf lobten die Leistungen der Gruppe für die Schwerhörigen in Bamberg und Umgebung. Prof. Dr. Dr. Ulrich Hoppe (Erlangen) und Frau Hanna Hermann zeigten, wie wichtig eine solche Gruppe ist. Sie lobten besonders den unermüdlichen Einsatz von Margit Gamberoni; sie gründete die Gruppe und leitet sie bis heute. Bamberg hat sich zur Hochburg bei der Barrierefreiheit für Hörgeschädigte entwickelt. Viele Städte schauen da erstaunt auf Bamberg.



Auch Kultur war im Programm dabei: So gab es auch einen Geburtstagsgruß vom Gebärdenchor mit Familie Pfeffer:



Der berühmte Pantomime JOMI war auch mit dabei und begeisterte mit seinen beiden Szenen das Publikum.



Die Musik von Markus Uttenreuther auf der Marimba konnten alle hören oder fühlen.

Zum Jubiläum gibt es auch eine Festschrift, die man anfordern kann. Die Gruppe OhrRing trifft sich auch weiterhin monatlich an jedem 2. Mittwoch um 15.30 Uhr im Klemens-Fink-Zentrum.

Bibelfest in München 20./21. Jan 2017

In München hat 3 Jahre lang jeden Sonntag Kilian Knörzer (gl.) das Sonntags-Evangelium in DGS gebärdet und auf 'Youtube' eingestellt. Ca. 180 Bibel-Texte kann man sich in DGS als Video ansehen. Das ist einmalig, super! Die Gehörlosenseelsorge hat das alles organisiert und das Erzbistum München hat es bezahlt.



Das wird jetzt gefeiert mit einem Bibelfest.

Wann? ... Freitag, 20. und Samstag, 21. Januar 2017

Wie? Ausstellung, Bibelzelt, Filme, Essen aus der Bibel usw.

Wo? Karmeliter-Pfarrzentrum, Karmeliterplatz 1, München

Programm:

Fr., 20.1.2017: Anreise; abends Unterhaltung;

Sa., 21.1.2017: Festtag mit Programm, Gottesdienst

mit Weihbischof Haßberger; Mittag- und Abendessen sind frei.

mehr Infos unter: www.erzbistum-muenchen.de/hoergeschaedigte

- Wer Übernachtung braucht: schnell anmelden bei: Angelika Sterr, Hoergeschaedigtenseelsorge@eomuc.de; Fax: Fax 089/202 23 21
- Wer am 21. Jan. 2017 früh mit dem Gehörlosenbus von Bamberg aus nach München fahren will, bitte bei Albin Zeck anmelden. Abfahrt ca. 7⁰⁰ Uhr in Bamberg, Rückfahrt ca. 19⁰⁰ Uhr ab München

ökumenische GL - Wallfahrt 2016

Die Wallfahrt für Gehörlose führte uns in diesem Jahr nach Bayreuth. Vom Bahnhof aus pilgerten wir durch die Innenstadt zur katholischen Schlosskirche. Die war früher evangelisch und Markgräfin Wilhelmine ist dort begraben. Trotzdem wurde die Schlosskirche 1813 den Katholiken übergeben. Gleichzeitig bekamen die Evangelischen in Bamberg die (vorher katholische) Stephanskirche für ihre Gottesdienste.



Unser Weg ging weiter zur (ev.) Stadtkirche. Dort bekamen wir den Pilgerstempel mit der Muschel, als Zeichen für den Jakobsweg. Die nächste Station war die Johanniskirche. Sie liegt auf einem Felsen direkt am Roten Main. Dort wurden früher die Bayreuther Christen getauft. Man ging von der Kirche hinunter zum Fluss und taufte dort.



Am Nachmittag besuchten wir die Landesgartenschau. Dort hatten die Kirchen den »Weg des Lebens« gestaltet - von der Geburt bis zum Tod mit 7 Stationen. Leider hatte es zu regnen angefangen. Nur einige Tapfere haben ausgehalten bis zum Abschluss-Kaffee im Zelt.

- Die Wallfahrt 2017 ist für den 7. Mai nach Vierzehnheiligen geplant.

neuer Gottesdienst-Ort in Forchheim

Am 22. Juli wollten wir in Forchheim Gehörlosengottesdienst feiern, aber die Katharinenspital - Kirche war zugesperrt: "Baustelle" war auf dem Schild an der Tür zu lesen. Doch uns hatte niemand Bescheid gesagt.

Schnell haben wir alle Sachen von der Pfarrkirche besorgt. Einige Stühle standen im Garten des Altersheimes herum. Und dort haben wir dann einen schönen Freiluft-Gottesdienst gefeiert.



Weil die Spitalkirche ungefähr 2 Jahre geschlossen ist, sind die Gehörlosengottesdienste jetzt in der ehemaligen Klosterkirche **St. Anton** (nahe beim Bahnhof) in der **Klosterstraße 10**. Diese Kirche wird vom »Klosterverein St. Anton« betreut. Wir sind dort sehr freundlich aufgenommen worden und fühlen uns wohl.

An Weihnachten (1. Feiertag) wird in dieser Kirche alle Jahre ein feierlicher Gottesdienst mit Chor und Orchester gefeiert. Die Gehörlosen wurden dazu herzlich eingeladen und haben diese Einladung angenommen.

Albin Zeck und Pater Gerhard werden mit dabei sein und gebärden.

Weltgebetstag der Frauen 2017



Er ist am **10. März 2017** in **Bamberg** in der **Philippuskirche beim Klinikum**. Beginn ist **um 17.00 Uhr**. Das Essen ist auch dort im Gemeindesaal.

Busse fahren vom ZOB aus dorthin. Auch Parkplätze gibt es genug. Thema ist das 'Land der 1000 Inseln', die Philippinen.

Bitte den Termin schon jetzt vormerken.

GL-Regio -Treffen in Chemnitz

Jedes Jahr treffen sich die katholischen Gehörlosen aus der Region Hof-Sachsen zu einem gemeinsamen Tag. Heuer war das am 11. Juni in Chemnitz. Mit einem Gottesdienst im Zirkuszelt der Don-Bosco-Salesianer von Chemnitz. Nach dem Gottesdienst gab es neben dem Zelt die Möglichkeit zu vielen Gesprächen rund um das Mittagessen vom Grill.



Den krönenden Abschluss bildete eine kleine Zirkusvorführung der Don-Bosco-Jugendlichen von Chemnitz.

Auch wenn das Wetter nicht immer so gut mitgespielt hat, war es ein schöner und erlebnisreicher Tag für alle Beteiligten aus den verschiedenen Regionen. Im Jahr 2018 ist wieder ein Treffen geplant, und zwar in Vierzeheiligen.

Auch unsere Ministranten sind aktiv:

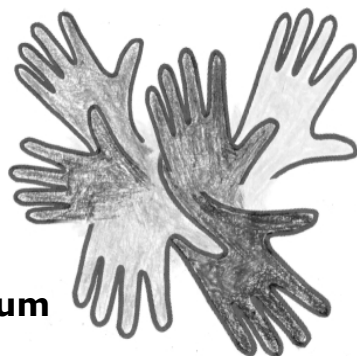
Den Gehörlosengottesdienst am 3. Juli nutzten einige unserer Ministranten zu einem Besuch im historischen Straßenbahn-Museum St. Peter in Nürnberg. Am Anfang stand eine Oldtimer-Fahrt durch Nürnberg. Danach gab es im Museum viel zu sehen und zu spielen (hier z.B. Busfahrer). Nach einer kurzen Brotzeit ging es dann zum Gehörlosenzentrum, wo am Nachmittag der Gottesdienst gefeiert wurde.



Gebärdenchor Bamberg

Sonntag, 20. November 2016
Sonntag, 18. Dezember 2016
Sonntag, 15. Januar 2017
Sonntag, 19. Februar 2017
weitere Termine nach Vereinbarung.

jeweils um **14:00 Uhr** im **Schützenraum**
im Klemens-Fink-Zentrum



Herzliche Einladung an alle, die Interesse daran haben!

Selbsthilfegruppe »OhrRing«



Die Selbsthilfegruppe für Schwerhörige und CI-Träger trifft sich jeden 2. Mittwoch im Monat im Klemens Fink-Zentrum

Eine Ausnahme ist heuer im Dezember: diesmal schon am 7. Dezember 2016.

Kontakt: Margit Gamberoni,

Tel. 0951-25359 oder

www.schwerhoerige-bamberg.de

Besuchsdienst

der kath. Seelsorge für Oberfranken

Der Besuchsdienst ist da für Gehörlose, die lange krank sind oder nicht mehr zu den Veranstaltungen kommen können.

Alle, die Besuch brauchen und wünschen, können sich melden bei Pastoralreferent Albin Zeck (Fax: 0951 59366 / Tel.: 0951 54881).



Besuchsdienst



Besinnungstag 2017

Er ist am **Sonntag, 19. März** in **Bamberg**.

Referent ist der gehörlose Diakon und Generalpräses des VKGD, Josef Rothkopf.

Beginn ist mit dem Gottesdienst um **10:30 Uhr** in der **Schulkapelle**.

Herzliche Einladung an alle!

Nachrichten aus Nürnberg

neue Koordinierungsstelle im GL-Zentrum Nürnberg

Seit 1. Oktober gibt es im GL-Zentrum Nürnberg die Koordinierungsstelle »Unterstützende Maßnahmen für hörgeschädigte Senioren«. Träger dieser neuen Stelle ist Regens Wagner, Offene Hilfen Nürnberg für Hörgeschädigte und Gehörlose. Seine Aufgabe ist es, hörgeschädigte ältere Menschen und Angehörige mittels Gebärden zu beraten und sie zu unterstützen, wenn sie bei Pflegebedürftigkeit Hilfe brauchen oder geeignete ambulante Dienste und Hilfen benötigt werden, damit sie zu Hause so lange wie möglich wohnen können. Ich helfe bei der Suche von Diensten oder besuche Seniorenheime, wenn dort hörgeschädigte Menschen spezielle Hilfen benötigen. Ich informiere über bestehende Angebote, die von hörgeschädigten Menschen genutzt werden könnten und vieles mehr. In den letzten 15 Jahren war ich als Wohnbereichsleitung bei Regens Wagner in Zell für Wohnen und Pflege für Erwachsene und Senioren zuständig. Für mich als Hörenden waren diese Erfahrungen in der Begleitung älterer gehörloser Menschen sehr wichtig. Ich gebärde in LBG und DGS.



So können sie mich mit ihrem Anliegen an der Koordinierungsstelle erreichen: Martin Thanner (Dipl.-Sozialpädagoge) im GL-Zentrum Pommernstr. 1, 90451 Nürnberg, Tel.: 0911 63290703
Fax: 0911 632 90 701 mail: martin.thanner@regens-wagner.de

... was es sonst in Nürnberg gab ...

Am 30. Juli feierte die Jakobusgemeinde ihr **Jakobusfest** bei Kaffee und Kuchen, Spielen und Abendessen. Im Gottesdienst wurden Marie Wieland, Oswald Domes und Irmgard Wilke für 40 Jahre und Klaus Pickard für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

Frau **Sigrid Will** feierte am 29. September ihren **80.Geburtstag**. Bereits seit 25 Jahren ist sie Leiterin des Seniorenkreises und immer noch gesund und fröhlich.

Herzlichen Glückwunsch, alles Gute und Gottes Segen für die Zukunft!

Ökumenischer Gottesdienst zum Erntedank

Am Sonntag, 9. Oktober feierten die evang. und kath. Gehörlosengemeinden Nürnberg und Umland einen gemeinsamen Gottesdienst. Im Mittelpunkt stand das Gleichnis vom Senfkorn: unser ganz normales Leben kann wachsen und groß werden, jeden Tag. Gott gibt uns seine Hilfe und Kraft dazu und wir können Gutes für andere tun. Die Teilnehmer am Gottesdienst konnten ihr Gedanken und Wünsche aufschreiben und danach an eine große Pflanze hängen.

Terminvorschau für Nürnberg und Umgebung:

So. 6. Nov. 14⁰⁰: Gottesdienst mit Gedenken an unsere Verstorbenen

Mo. 14. Nov. 17⁰⁰-19⁰⁰: Offener Treff »GIMWA«

Dr. Krinninger vom Klinikum am Europakanal, Abt. für hörgeschädigte Menschen, stellt sich vor und gibt wichtige Informationen.

So. 27. Nov. 9³⁰ !!: inklusiver Gottesdienst in Maximilian-Kolbe
anschl. Kaffee und ein einfaches Mittagessen

Sa. 3. Dez. 13⁰⁰: ökum. Gottesd. in der kath. Kirche St.Otto in Lauf,
danach "Weihnachtsfeier" des Gehörlosenverein Lauf

Sa. 17. Dez. 14⁰⁰: Gottesdienst im Gehörlosen-Zentrum
mit anschließender Adventsfeier

Sa. 24. Dez. 11⁰⁰-15⁰⁰: Weihnachten nicht allein
in der EGG am Egdienplatz

Wir gratulieren zum Geburtstag

am 5. Dezember wird Frau **Anna Birk** 80 Jahre.

am 14. Dezember wird Herr **Rainer Horcher** 70 Jahre.

am 28. Januar wird Herr **Vinzenz Roppelt** 80 Jahre.

am 19. Februar wird **Sr. Petra Brandenburger** 80 Jahre.

am 21. März wird Frau **Kathi Nargang** 80 Jahre.

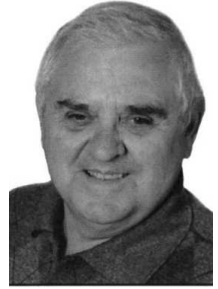
am 24. April wird Frau **Christa Giedom** 70 Jahre.

Alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen !



Wir trauern um unsere Verstorbenen

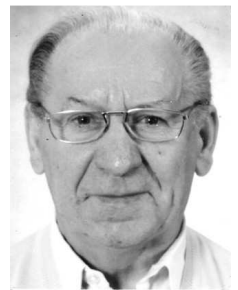
Theo Vierheilig (*31.1.1936, †31.5.2016) war viele Jahre Mitglied im OV und im Kath. Verein. Er stammte aus Waldbüttelbrunn bei Würzburg und besuchte dort die Schule. Von Beruf war er LKW-Fahrer und holte bei den Bauern Milch ab. Seit 2014 konnte er nicht mehr an Veranstaltungen und Gottesdiensten in Bamberg teilnehmen, weil er blind wurde und zuletzt im Pflegeheim lebte. Er wurde begraben auf dem Waldfriedhof in Waldbüttelbrunn. Seine zwei Söhne und seine Enkelkinder haben eine liebevolle Trauerfeier gestaltet.



Am 26. Mai ist Herr **Paul Böß** in Kronach gestorben. Er lebte zuletzt im Seniorenheim und war an Demenz erkrankt. Vielen Dank an Hans Friedel vom Besuchsdienst und an alle, die ihn geduldig besucht haben. Die letzten 3 Jahre war es schwer, sich mit ihm zu unterhalten. Paul Böß war am 30.12.1931 im Sudetenland geboren. Er kam als Flüchtling nach Oberfranken und heiratete später Rosa Böß aus Wilhelmsthal. Dort wurden sie eine große Familie mit 9 Kindern.



Am 22. Juli war in Nordhalben die Urnenbestattung von **Hans Niedner** - mit etlichen Gehörlosen, mit Blaskapelle und mit vielen Leuten aus Nordhalben. Hans war beliebt und anerkannt im Ort, obwohl er schon seit 2010 in Zwickau wohnte. Dort starb er am 3. Juli in einem Pflegeheim, speziell für demenzkranke Gehörlose. Davor hat er in Nordhalben gewohnt, seit 1974 mit seiner Frau Gabi. Sie hat ihn treu in Zwickau besucht. Hans war am 24. Dezember 1944 geboren.



**Gott schenke allen unseren Verstorbenen
seinen ewigen Frieden.**

weitere interessante Informationen

neue Homepage »taub&katholisch«

Im Internet gibt es eine neue Homepage für Gehörlose. Sie heißt: »www.taub-und-katholisch.de«

(siehe auch »QR-Code« →)

Dort findet man Bibeltexte in DGS, gebärdet von Kilian Knörzer. Er ist taub und Dolmetscher in München. Auch Beiträge aus Bamberg kann man dort sehen, nämlich typisch katholische Gebärden. Es sind alles Youtube-Videos, gebärdet von Eli und Michael Pfeffer.



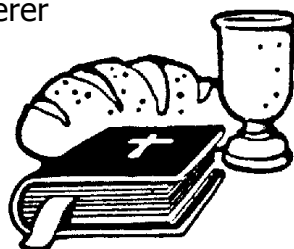
Erstkommunion 2017

Auch im Jahr 2017 werden einige Kinder in unserer Kapelle in Bamberg zur Erstkommunion gehen.

Termin ist Ostersonntag, 22. April 2017.

Beginn ist um 10:00 Uhr.

Wahrscheinlich sind auch gehörlose Angehörige mit dabei sein, so dass voraussichtlich bei diesem Gottesdienst auch gebärdet wird.



Jubelkommunion 2017

Alle Jahre in der Osterzeit feiern wir in Bamberg Jubelkommunion.

Eingeladen sind vor allem diese Erstkommunion-**Jahrgänge**:

1947 (70 Jahre), **1957** (60 Jahre), **1967** (50 Jahre)

1977 (40 Jahre) und **1992** (25 Jahre).



Termin ist am **Sonntag, 21. Mai 2017** um **10:30 Uhr**
in der **Schulkapelle in Bamberg**.

Weitere Informationen und Anmeldungen bitte bei Albin Zeck
(E-Mail: hgsbamberg@arcor.de / Fax: 0951 59366 / Tel.: 0951 54881).

Vorschau: 14-Heiligen-Wallfahrt 2017

Samstag, 15. Juli 2017 14:00 Uhr: Fußwallfahrt ab Seubelsdorf
15:00 Uhr: Festgottesdienst in der Basilika



Besondere Feste und Namenstage

November 2016 - April 2017

... was gefeiert wird

Farbe im Gottesdienst

Di. 1. Nov.:	Festtag aller Heiligen »Allerheiligen«	weiß
Mi. 2. Nov.:	Gedenktag aller Seelen »Allerseelen«	violett
Do. 3. Nov.:	Namenstage: Hubert, Sylvia	grün
So. 6. Nov.:	32. Sonntag im Jahreskreis / Namenstag: Leonhard.....	grün
Do. 10. Nov.:	Leo der Große (Papst und Kirchenlehrer im 5. Jahrh.).....	weiß
Fr. 11. Nov.:	Martin von Tours (Bischof im 4. Jahrhundert).....	weiß
So. 13. Nov.:	33. Sonntag im Jahreskreis	grün
Do. 17. Nov.:	Gertrud von Helfta (Ordensfrau im 13. Jahrhundert)	grün/weiß
Sa. 19. Nov.:	Elisabeth v.Thüringen (sozial gesinnte Landgräfin, 13. Jh.)	weiß
So. 20. Nov.:	letzter Sonntag im Jahreskreis / Christkönig-Sonntag	weiß
Fr. 25. Nov.:	Katharina von Alexandrien (legendäre Märtyrerin)	grün / rot
	alle anderen Tage vor dem 1. Advent :	grün
So. 27. Nov.:	1. Sonntag im Advent / Beginn des neuen Kirchenjahres (»A«).....	violett
Mi. 30. Nov.:	Andreas (Apostel von Jesus und Bruder von Petrus)	rot
So. 4. Dez.:	2. Sonntag im Advent / Namenstag: Barbara	violett
Di. 6. Dez.:	Nikolaus (Bischof von Myra im 4. Jahrhundert)	viol./weiß
Do. 8. Dez.:	»Maria unbefl. Empf.« / Namenst.: Sabine, Edith, Elfriede.....	weiß
So. 11. Dez.:	3. Sonntag im Advent / Namenstage: David, Arthur	violett
Mi. 14. Dez.:	Johannes vom Kreuz (Karmelit und Kirchenlehrer; 16. Jahrh.) ...	weiß
So. 18. Dez.:	4. Sonntag im Advent.....	violett
Sa. 24. Dez.:	Vorabend von Weihnachten / Namenstage: Adam, Eva	violett
	alle anderen Tage im Advent :	violett
So. 25. Dez.:	Fest der Geburt von Jesus (Weihnachten)	weiß
Mo.26. Dez.:	Stephanus (erster Märtyrer) / Namenstag: Stefan, Sven.....	rot
Di. 27. Dez.:	Johannes (Apostel); Johannes (Evangelist)	weiß
Mi. 28. Dez.:	Gedenktag der unschuldigen Kinder (siehe Mt 2,16-18)	rot
Fr. 30. Dez.:	Fest der heiligen Familie	weiß
Sa. 31. Dez.:	Namenstage: Silvester, Melanie	weiß
So. 1. Jan.:	Hochfest der Gottesmutter Maria / Neujahr	weiß
Fr. 6. Jan.:	Fest der Erscheinung des Herrn (»Dreikönigstag«)	weiß
So. 8. Jan.:	Fest der Taufe des Herrn (1. Sonntag im Jahreskreis)	weiß
	alle anderen Tage nach Weihnachten :	weiß
Do. 12. Jan.:	Namenstag: Tanja.....	grün
So. 15. Jan.:	2. Sonntag im Jahreskreis	grün
Mo.16. Jan.:	Namenstag: Marcel.....	grün
Di. 17. Jan.:	Antonius (Vorbild für spätere Mönche; Ägypten um 300)	weiß
Fr. 20. Jan.:	Fabian (Papst im 3.Jahrh.); Sebastian (Märtyrer im 3.Jh.)	rot
So. 22. Jan.:	2. So. i. Jkrs. / Namenstage: <u>Vinzenz</u> , Walter, Irene, Dietlinde ...	grün
Di. 24. Jan.:	Franz von Sales (Bischof und Ordensgründer um 1600).....	weiß
Mi. 25. Jan.:	Fest der Bekehrung des Paulus vor der Stadt Damaskus.....	weiß
Do. 26. Jan.:	Titus und Timotheus (zwei Begleiter des Apostels Paulus)	weiß

Sa. 28. Jan.:	Thomas von Aquin (Kirchenlehrer u. Philosoph im 13. Jh.)	weiß
So. 29. Jan.:	3. Sonntag im Jahreskreis	grün
Di. 31. Jan.:	Johannes Bosco (»Don Bosco«) Jugendseelsorger	weiß
	alle anderen Tage vor dem Aschermittwoch :	grün
Do. 2. Feb.:	Fest der Darstellung des Herrn (»Lichtmess-Tag«)	weiß
Fr. 3. Feb.:	Blasius (legendärer Bischof aus dem 4. Jahrhundert)	rot
So. 5. Feb.:	4. Sonntag im Jahreskreis	grün
So. 12. Feb.:	5. Sonntag im Jahreskreis	grün
Di. 14. Feb.:	Cyryll und Methodius (Missionare Ost-Europas; 9.Jahrh.)	weiß
So. 19. Feb.:	6. Sonntag im Jahreskreis / Namenstag: Irmgard	grün
Mi. 22. Feb.:	Fest »Kathedra Petri« / Namenstag: Isabella	weiß
Fr. 24. Feb.:	Matthias (Apostel von Jesus)	rot
So. 26. Feb.:	7. Sonntag im Jahreskreis	grün
	alle anderen Tage vor dem Aschermittwoch :	grün
Mi. 1. Mrz.:	Aschermittwoch / Beginn der österlichen Bußzeit (Fastenzeit)	violett
Do. 2. Mrz.:	Namenstage: Karl, Agnes	violett
Fr. 3. Mrz.:	Kunigunde (Kaiserin in Bamberg um das Jahr 1000)	weiß
So. 5. Mrz.:	1. Sonntag in der Fastenzeit	violett
Fr. 10. Mrz.:	Namenstage: Emil, Gustav	violett
So. 12. Mrz.:	2. Sonntag in der Fastenzeit	violett
Di. 14. Mrz.:	Namenstag: Mathilde	violett
Fr. 17. Mrz.:	Namenstage: Patrick, Gertrud	violett
So. 19. Mrz.:	3. Sonntag in der Fastenzeit / Namenstag: Josef	violett
Mo. 20. Mrz.:	Namenstage: Claudia, Wolfram	violett
Do. 23. Mrz.:	Namenstag: Rebekka	violett
Sa. 25. Mrz.:	Fest der Verkündigung Jesu / Namenstag: Jutta	weiß
So. 26. Mrz.:	4. Sonntag in der Fastenzeit	violett
Fr. 31. Mrz.:	Namenstage: Benjamin, Kornelia	violett
So. 2. Apr.:	5. Sonntag in der Fastenzeit	violett
Sa. 8. Apr.:	Namenstage: Beate, Walter	violett
So. 9. Apr.:	Palmsonntag (Beginn der Karwoche) / Namenstag: Waltraud	rot
Di. 11. Apr.:	Namenstage: Stanislaus und Rainer	violett
Mi. 12. Apr.:	Namenstag: Hertha	violett
Do. 13. Apr.:	Gründonnerstag (Gedächtnis an das letzte Abendmahl)	weiß
Fr. 14. Apr.:	Karfreitag (Gedächtnis an Leiden und Tod Jesu am Kreuz)	rot
Sa. 15. Apr.:	Karsamstag (Gedächtn. d. Grabesruhe Jesu) / keine Gottesd.	- - -
	alle anderen Tage in der Fastenzeit :	violett
So. 16. Apr.:	Ostersonntag (Fest der Auferstehung Jesu)	weiß
Mo. 17. Apr.:	Ostermontag / Namenstag: Rudolf	weiß
Fr. 21. Apr.:	Namenstag: Konrad	weiß
So. 23. Apr.:	2. Sonntag in der Osterzeit / Namenstag: Georg	weiß
Mo. 24. Apr.:	Namenstage: Egbert, Fidelis, Wilfried	weiß
Di. 25. Apr.:	Markus (einer der vier Evangelisten)	rot
Sa. 29. Apr.:	Katharina von Siena (Patronin von Europa) / Ntg: Irmtraud	weiß
So. 30. Apr.:	3. Sonntag in der Osterzeit	weiß
	alle anderen Tage nach Ostern :	weiß

Sprechzeiten / katholische Seelsorge

Pastoralref. Albin Zeck 96049 **Bamberg**, Oberer Stephansberg 44

Fax: 0951 59366 / Tel.: 0951 54881 / mobil: 0152 29060567 / E-Mail: hgsbamberg@arcor.de

Sprechzeiten: (bitte vorher ausmachen) Di.-Do.: 8:00 Uhr-16:30 Uhr; Fr.: 8:00 Uhr-12:30 Uhr
außerdem bei Monatsversammlungen und beim Seniorentreff in Bamberg;

Auch Hausbesuch ist möglich (bitte vereinbaren!); Privat-Fax (im Notfall): 09542 771736

Pastoralref. Johannes Kröner 90451 **Nürnberg**, Pommernstr. 1

Tel.+Fax: 0911 646955 / E-Mail: hoergeschaedigtenseelsorge.nuernberg@erzbistum-bamberg.de

Sprechzeiten: Di.: 15:00 Uhr-17:00 Uhr

Fr.: 10:00 Uhr-12:00 Uhr; außerdem nach Vereinbarung

Pater Gerhard Förtsch 96049 **Bamberg**, Oberer Stephansberg 44

Fax: 0951 952959 / Tel.: 0951 952953 / mobil: 0152 3273 9080 / Mail: pgefo@web.de

Sprechzeiten: nach Vereinbarung und nach den Gottesdiensten

Sozialdienste

für Oberfranken: 95448 **Bayreuth**, **Gottlieb-Keim-Straße 23**

Der Sozialdienst für Oberfranken wird vom »Paritätischen« in Bayreuth mit wahrgenommen.

Fax/SMS (in Bayreuth): 0921 990087343 / E-Mail: claudia.schiller@paritaet-bayern.de

Alle Sprechzeiten sind im **Rundbrief** des Paritätischen zu finden; im **Internet** unter dieser Adresse:

oberfranken.paritaet-bayern.de/einrichtungen-dienste/sozialdienst-fuer-hoergeschaedigte/sprechstunden/

oder über diesen **QR-Code**:



für Mittelfranken: 90451 **Nürnberg**, **Pommernstraße 1**

Fax: 0911 6326212 / Tel.: 0951 6326210 / E-Mail: info.sdgI@bezirk-mittelfranken.de

Sprechzeiten: Mi.: 9:00 Uhr-12:00 Uhr +16:00 Uhr-19:00 Uhr (bitte nur mit Voranmeldung!)

Gottesdienst - Orte

T = mit Induktionsschleife

Bamberg <i>Ob. Stephansberg</i> T	Sonntag,	20. Nov.	10:30 Uhr:	heilige Messe
	Sonntag,	18. Dez.	10:30 Uhr:	heilige Messe
	Heilig. Abend,	24. Dez.	16:00 Uhr:	heilige Messe / Christmette
	Sonntag,	15. Jan.	10:30 Uhr:	heilige Messe
	Sonntag,	19. Feb.	10:30 Uhr:	heilige Messe
	Sonntag,	19. Mrz.	10:30 Uhr:	heilige Messe / Besinnungstag
	Donnerstag,	13. Apr.	19:00 Uhr:	heilige Messe zum Gründonnerstag
	Karfreitag,	14. Apr.	15:00 Uhr:	Karfreitag-Liturgie
	Ostersonntag,	16. Apr.	10:30 Uhr:	Festmesse zu Ostern
Ostersamstag,	22. Apr.	10:00 Uhr:	heilige Messe mit Erstkommunionfeier	
Bayreuth <i>Schlosskirche</i> T	Samstag,	12. Nov.	14:00 Uhr:	heilige Messe
	Samstag,	10. Dez.	14:00 Uhr:	ökum. Adventsgottesd. → Spitalkirche
	Samstag,	17. Jan.	14:00 Uhr:	heilige Messe
	Samstag,	11. Mrz.	14:00 Uhr:	heilige Messe
Forchheim <i>St. Anton</i>	Sonntag,	27. Nov.	10:00 Uhr:	heilige Messe
	Sonntag,	25. Dez.	10:00 Uhr:	Festmesse mit Hörenden
	Sonntag,	22. Jan.	10:00 Uhr:	heilige Messe
	Sonntag,	26. Feb.	10:00 Uhr:	heilige Messe
	Sonntag,	26. Mrz.	10:00 Uhr:	heilige Messe
	Sonntag,	23. Apr.	10:00 Uhr:	heilige Messe
Hof <i>Lorenzkirche / Heim</i>	Samstag,	5. Nov.:	13:30 Uhr:	heilige Messe
	Samstag,	4. Mrz.	13:30 Uhr:	heilige Messe
Kronach <i>Klosterkirche</i>	Samstag,	17. Dez.	14:00 Uhr:	Wortgottesdienst zum Advent
	Samstag,	18. Feb.	14:00 Uhr:	heilige Messe
	Samstag,	8. Apr.	14:00 Uhr:	heilige Messe mit Palmensegnung
Lauf / Pegn.	Samstag,	3. Dez.	13:00 Uhr:	ökum. Gottesdienst → St.-Otto-Kirche
Lichtenfels <i>Spitalkirche</i>	Samstag,	19. Nov.	14:00 Uhr:	heilige Messe
	Samstag,	21. Jan.	14:00 Uhr:	heilige Messe (→Caritashaus)
	Samstag,	18. Mrz.	14:00 Uhr:	heilige Messe
Nürnberg <i>GL-Zentr. Eibach</i> T	Sonntag,	6. Nov.	14:00 Uhr:	heilige Messe
	Sonntag,	27. Nov.	9:30 Uhr:	hl. Messe mit Hörenden (→Max.Kolbe)
	Samstag,	17. Dez.	14:00 Uhr:	heilige Messe
	Heilig. Abend,	24. Dez.	ab 11:00 Uhr	ökum. Feier zum hl. Abend (→EGG)
	»Dreikönig«,	6. Jan.	14:00 Uhr:	heilige Messe
	Sonntag,	5. Feb.	14:00 Uhr:	heilige Messe
	Sonntag,	5. Mrz.	14:00 Uhr:	heilige Messe
	Sonntag,	9. Apr.	14:00 Uhr:	heilige Messe mit Palmensegnung
	Ostermontag,	17. Apr.	9:30 Uhr:	hl. Messe mit Hörenden (→Max.Kolbe)

Gottesdienst - Termine

T = mit Induktionsschleife

Samstag,	5. Nov.	13:30 Uhr:	Hof: heilige Messe
Sonntag,	6. Nov.	14:00 Uhr:	Nürnberg T : heilige Messe
Samstag,	12. Nov.	14:00 Uhr:	Bayreuth T : heilige Messe
Samstag,	19. Nov.	14:00 Uhr:	Lichtenfels: heilige Messe
Sonntag,	20. Nov.	10:30 Uhr:	Bamberg T : heilige Messe
Sonntag,	27. Nov.	10:00 Uhr:	Forchheim: heilige Messe → St. Anton
		9:30 Uhr:	Nürnberg T : heilige Messe mit Hörenden → Max.Kolbe
Samstag,	3. Dez.	13:00 Uhr:	Lauf / Pegn.: ökum. Gottesdienst → kath. St.-Otto-Kirche
Samstag,	10. Dez.	14:00 Uhr:	Bayreuth T : ökum. Advent-Gottesdienst → Spitalkirche
Samstag,	17. Dez.	14:00 Uhr:	Nürnberg T : heilige Messe
		14:00 Uhr:	Kronach: Wortgottesdienst zur Adventszeit
Sonntag,	18. Dez.	10:30 Uhr:	Bamberg T : heilige Messe
Heilig. Abend,	24. Dez.	ab 11:00 Uhr:	Nürnberg: ökum. Feier zum heiligen Abend → EGG
		16:00 Uhr:	Bamberg T : heilige Messe / Christmette
Sonntag,	25. Dez.	10:00 Uhr:	Forchheim: Festmesse mit Hörenden → St. Anton
»Dreikönig«,	6. Jan.	14:00 Uhr:	Nürnberg T : heilige Messe
Samstag,	14. Jan.	14:00 Uhr:	Bayreuth T : heilige Messe
Sonntag,	15. Jan.	10:30 Uhr:	Bamberg T : heilige Messe
Samstag,	21. Jan.	14:00 Uhr:	Lichtenfels: heilige Messe (→Caritashaus)
Sonntag,	5. Feb.	14:00 Uhr:	Nürnberg T : heilige Messe
Samstag,	18. Feb.	14:00 Uhr:	Kronach: heilige Messe
Sonntag,	19. Feb.	10:30 Uhr:	Bamberg T : heilige Messe
Sonntag,	26. Feb.	10:00 Uhr:	Forchheim: heilige Messe
Samstag,	4. Mrz.	13:30 Uhr:	Hof: heilige Messe
Sonntag,	5. Mrz.	14:00 Uhr:	Nürnberg T : heilige Messe
Samstag,	11. Mrz.	14:00 Uhr:	Bayreuth T : heilige Messe
Samstag,	18. Mrz.	14:00 Uhr:	Lichtenfels: heilige Messe
Sonntag,	19. Mrz.	10:30 Uhr:	Bamberg T : heilige Messe / Besinnungstag
Sonntag,	26. Mrz.	10:00 Uhr:	Forchheim: heilige Messe
Sonntag,	2. Apr.	14:00 Uhr:	Neustadt/Aisch: heilige Messe
Samstag,	8. Apr.	14:00 Uhr:	Kronach: heilige Messe mit Palmensegnung
Palmsonntag,	9. Apr.	14:00 Uhr:	Nürnberg T : heilige Messe mit Palmensegnung
Gründonnerst.,	13. Apr.	19:00 Uhr:	Bamberg T : Gründonnerstag-Messe, anschl. Agape
Karfreitag,	14. Apr.	15:00 Uhr:	Bamberg T : Karfreitag-Gottesdienst
Ostersonntag,	16. Apr.	10:30 Uhr:	Bamberg T : Oster-Festgottesdienst
Ostermontag,	17. Apr.	9:30 Uhr:	Nürnberg T : hl. Messe m. Hörenden (→Maximilian Kolbe)
Ostersamstag,	22. Apr.	10:00 Uhr:	Bamberg T : heilige Messe mit Erstkommunionfeier
Sonntag,	23. Apr.	10:00 Uhr:	Forchheim: heilige Messe